



TARSDORF

aktuell

DEZEMBER 2014 – FOLGE 41

AMTLICHE MITTEILUNG

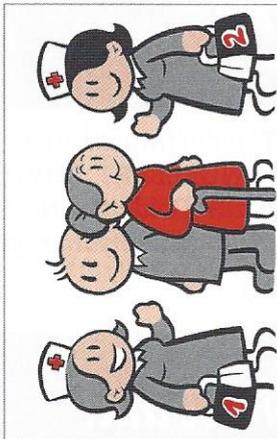
Zugestellt durch
Österreichische Post



objektiv – informativ – unabhängig

Die 10 Gebote der 24-Stunden-Pflege.

Leitfaden für eine sorgenfreie Betreuung.



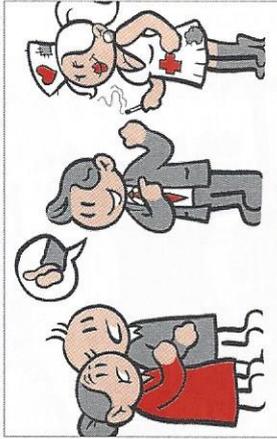
1. Gebot

Doppelt hält besser: Arbeiten Sie immer mit mindestens 2 Pflegerinnen zusammen, um z. B. für Krankheitsausfälle gerüstet zu sein.



2. Gebot

Immer mit der Ruhe: Lassen Sie eine Betreuerin maximal 4 Wochen am Stück arbeiten, danach sinken Leistungsfähigkeit und Motivation.



3. Gebot

Empfehlung des Hauses: Engagieren Sie nur Pflegerinnen mit Referenzen, Annoncen und Hörensagen sind keine verlässlichen Quellen.



4. Gebot

Gelernt ist gelernt: Achten Sie auf eine Pflegeausbildung in einer anerkannten Institution. Gekaufte Zertifikate bedeuten ein Risiko für die betreuten Personen.



5. Gebot

In Wort und Schrift: Engagieren Sie nur eine Pflegerin mit ausreichenden Deutschkenntnissen, die von einem Sprachzertifikat belegt werden.



6. Gebot

Ohne Anhang: Engagieren Sie keine Verwandten der Betreuerin und akzeptieren Sie keine Verwandtenbesuche, um Konflikte zu vermeiden.



7. Gebot

Mein und Dein: Lassen Sie die Pflegerin unterschreiben, dass sie keine Legate oder Testamenten annimmt, um unangenehmen Überraschungen vorzubeugen.



8. Gebot

Schwarz auf Weiß: Bestehen Sie auf vollständige Dokumente (polizeiliches Führungszeugnis, Ausweis, Pflege Diplom, Deutschtest, Referenzen), um die notwendigen Anmeldungen vornehmen zu können.



9. Gebot

Klare Verhältnisse: Schließen Sie einen Werkvertrag ab und bezahlen Sie erst nach der Leistung, damit kein Angestelltenverhältnis entsteht.



10. Gebot

In Amt und Würden: Melden Sie immer die aktuelle Betreuerin beim Bundessozialamt, ansonsten verfallen Sie bis zu 550,- Euro pro Monat rückwirkend.

Entwickelt und herausgebracht von

24 **ELSNER** Pflege
Der Spezialist für die 24-Stunden-Betreuung

www.elsner-pflege.at

☎ 0800 0700 31